



Handakte des Ortsverbandes THW Wesel

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk

Ortsverband Wesel

Kanonberge 4

46487 Wesel

Telefon: 0281 / 25100

Telefax: 0281 / 25200

Inhaltsverzeichnis

1. Alarmierung	3
1.1. Einsatzgebiet OV Wesel.....	4
1.2. Erreichbarkeiten.....	5
1.3. THW Einsatzoptionen.....	6
1.4. Funkrufnamen.....	8
2. Fahrzeuge	10
2.1. Mannschaftstransportwagen, TZ.....	10
2.2. Gerätekraftwagen I.....	11
2.3. Mannschaftslastwagen 4.....	12
2.4. Kipper.....	13
2.5. LKW mit Ladekran.....	13
2.6. PKW Ortsverband.....	14
2.7. Mannschaftstransportwagen Jugend.....	14
2.8. Anhänger 7t.....	15
2.9. Wechselbrücke.....	15
2.10. PKW Anhänger.....	16
2.11. NEA 50 KvA.....	16
2.12. LiMa Anhänger Polyma PL7.....	17
2.13. Fassmer Mehrzweckponton.....	18
2.14. Schlauchboot.....	19
2.15. Mehrzweckboot.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
3. Zusatzoptionen	20
3.1. Dekontaminationsschleuse.....	20
3.2. Brückenoberbaugerät.....	21
3.3. Cubi-System.....	22
3.4. Einsatzgerüstsystem (EGS).....	23
3.5. Beleuchtung.....	24
3.6. Pumpen.....	25
3.7. Zug- und Hebewerkzeuge.....	26
3.8. Zelte/ Pavillon.....	27
3.9. Hochwasserschutz.....	28
3.10. Wasserbevorratung.....	29
3.11. Technische Sonderausstattung.....	29

1. Alarmierung

Diensthabende Führungskräfte (24h)	
Bereitschaftshandy	+49 (0)162-1371757
Unterkunft	
Telefon:	+49 (0)281-25100
Telefax:	+49 (0)281-25200
Leitstelle	
Telefon:	+49 (0)281-30025-0
Telefax:	+49 (0)281-30025-112

1.1. Einsatzgebiet OV Wesel

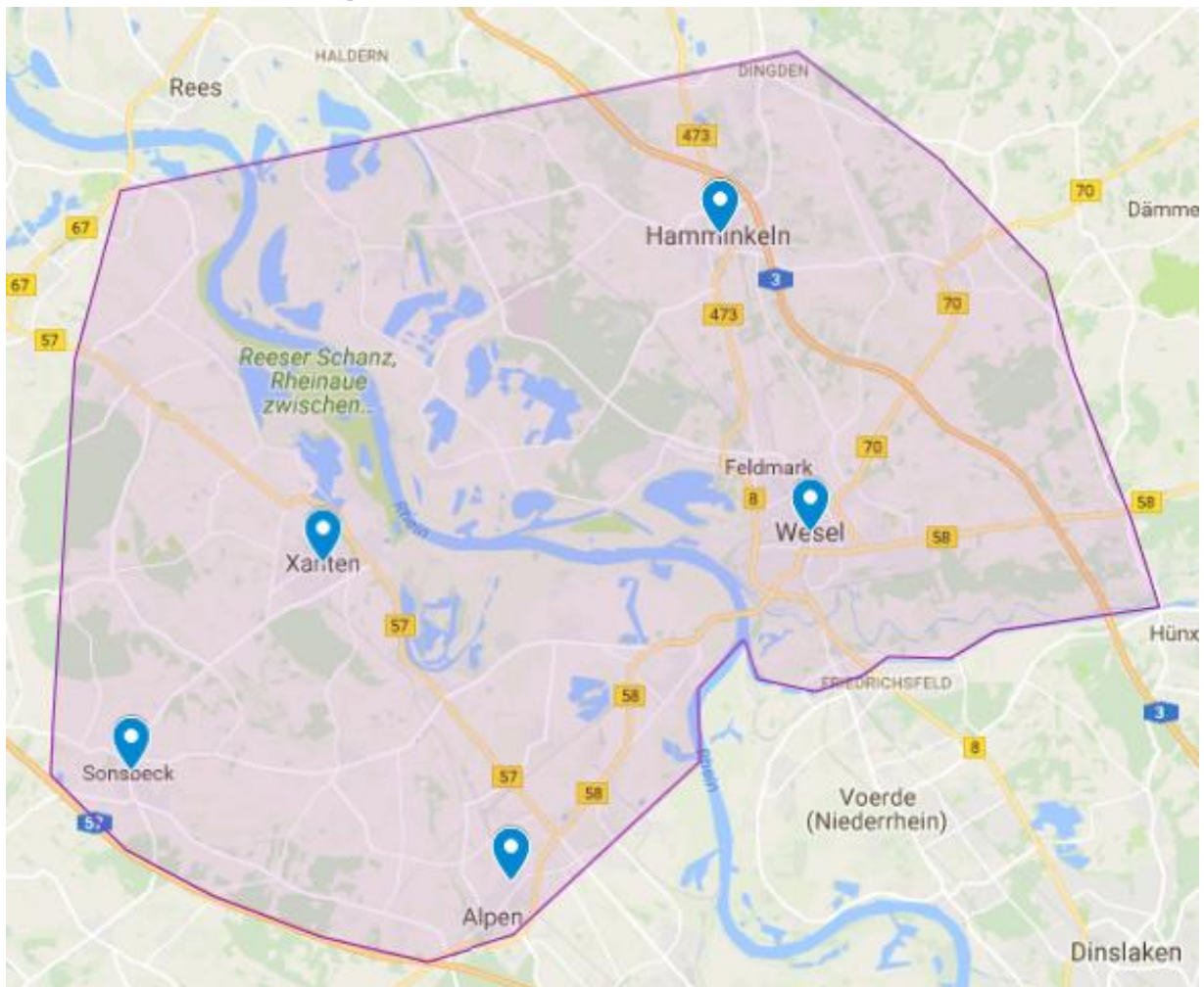


Abb.: Einsatzgebiet des THW Ortsverbandes Wesel

Das Einsatzgebiet umfasst die Städte:

- Wesel
- Hamminkeln
- Xanten
- Alpen
- Sonsbeck

1.2. Erreichbarkeiten

OV Stab

Ortsbeauftragter:

Marco van der Lugt
Mail: ob@thw-wesel.de

Fachberater:

Karsten Tatsch

**Stv. Ortsbeauftragter /
Ausbildungsbeauftragter:**

Jens Wetten
Mail: stvob@thw-wesel.de

Funkkanäle

Digitalfunk:
TMO: T_WES-OWSL-1 (im
Hauptordner: T_LV NW)

Digitalfunk:
TMO: T_WES-OWSL-1 (im
Hauptordner: T_LV NW)

Unterkunft

THW Ortsverband Wesel
Kanonenberge 4
46487 Wesel
Telefon: +49 (0)281-25100
Telefax: +49 (0)281-25200
Einsatzhandy: +49 (0)162-1371759
Mail: info@thw-wesel.de
Homepage: www.thw-wesel.de
Kreisleitstelle: Schleife 20 FME

1.3. THW Einsatzoptionen

Kennzifferngrundlage: Bundeseinheitliche Gefährdungsbeschreibung	
Gefährdung	THW Einsatzoptionen
3100 Gefahren und Anforderungen auf Grund von Naturereignissen und anthropogenen Umwelteinflüssen	
3110 Extremwetterlagen 3120 Erdbeben 3130 Erdbewegungen 3140 Flächenbrände 3150 Hochwasser / Sturmfluten	<ul style="list-style-type: none"> • Präventionsmaßnahmen • Rettungs-, Evakuierungs- und Bergungsmaßnahmen • Ortungsmaßnahmen • Beseitigen von Wind-, Eis- und Schneebruch • Abstützarbeiten • Freiräumen und Sicherung von Verkehrswegen • Pumparbeiten • Lösch- und Brauchwasserversorgung • Mitwirkung bei Nachlöscharbeiten • Einsatz von Sprengtechnik • Evakuierungsmaßnahmen • Damm- und Deichsicherung • Technische Hilfe an und auf dem Wasser • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen • Sicherungs- und Räumaufgaben • Hilfe für die Landwirtschaft • Sicherung/Instandsetzung von Leitungssystemen und Anlagen • Trinkwasserversorgung • Stromversorgung • Führung, Führungsunterstützung und Verbindung • Logistische Maßnahmen
3200 Gefahren und Anforderungen aufgrund von ABC-Lagen, Technologie- und Transportunfällen und Großbränden	
3210 A - Gefahren 3220 B - Gefahren und Bereitstellungsräume 3230 C - Gefahren 3235 Gefahrstoffe aus ortsfesten Objekten 3240 Gefahrstofffreisetzung bei Transportunfällen 3245 Großbrände, Explosionen, Zerknall, Verpuffungen	<ul style="list-style-type: none"> • Infrastrukturmaßnahmen für Dekon-Stellen, Evakuierungszonen • Trink- / Brauchwasserversorgung • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen • Ölschadensbekämpfung • Logistik • Führung, Führungsunterstützung und Verbindung • Löschwasser- Ver/Entsorgung • Unterstützung der Brandbekämpfung • Rettungsmaßnahmen • personelle Unterstützung • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen
3250 Massenanfall von Betroffenen durch schwere Störungen auf Verkehrswegen	<ul style="list-style-type: none"> • Ortungs-, Rettungs-, Bergungsmaßnahmen und technische Hilfe • Sicherungs- und Räumaufgaben • personelle Unterstützung • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen • Einsatz von Sprengtechnik • Ölschadensbekämpfung • Einsatz von Wasserfahrzeugen • Infrastrukturmaßnahmen • Logistik • Führung, Führungsunterstützung und Verbindung

Gefährdung	THW Einsatzoptionen
3260 Schwerer Störungen und Schäden in Einrichtungen der Versorgung und Ernährung	<ul style="list-style-type: none"> • Trinkwasserversorgung • Lösch- und Brauchwasserversorgung • personelle Unterstützung • Infrastrukturmaßnahmen • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen • Hilfe für die Landwirtschaft • Logistik • Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
3270 Schwerer Störungen und Schäden in Einrichtungen der Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Gefahren-/Schadensbekämpfung • Technische Hilfe • Instandsetzungsarbeiten an der Abwasser-Infrastruktur • Infrastrukturmaßnahmen • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen • Ölschadensbekämpfung • personelle Unterstützung • Logistik • Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
3280 Langanhaltende Störungen / großflächiger Ausfall der Informations-, Kommunikations- und Warnsysteme	<ul style="list-style-type: none"> • Logistik • Technische Hilfe • Präventionsmaßnahmen, personelle Unterstützung • Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
3290 Absturz kosmischer Flugkörper	<ul style="list-style-type: none"> • Rettungsmaßnahmen, technische Hilfe • Präventivmaßnahmen, personelle Unterstützung • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen • Einsatz von Sprengtechnik • Logistik • Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
3295 Gefährdung durch Kampfmittelaltlasten	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Hilfe • Allgemeine Gefahrenabwehr • Präventionsmaßnahmen, personelle Unterstützung • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen • Einsatz von Sprengtechnik • Logistik • Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
3300 Allgemeine Gefahrenabwehr	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Hilfe • Präventionsmaßnahmen, personelle Unterstützung • Sicherungs- und Räumaufgaben • Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen • Logistik

1.4. Funkrufnamen

Takt. Zeichen	Kurzbez.	Bezeichnung	Rufname
	OV	Ortsverband Wesel	Heros Wesel 86/00
	MTW TZ	Mannschaftstransportwagen Zug	Heros Wesel 21/10
	GWK I	Gerätekraftwagen I	Heros Wesel 22/51
	MLW4	Mannschaftslastwagen 4	Heros Wesel 24/34
	Kipper	Kipper	Heros Wesel 86/61
	LKW Lkr	LKW mit Ladekran	Heros Wesel 37/46
	PKW	PKW	Heros Wesel 86/21
	MTW OV	Mannschaftstransportwagen Jugend	Heros Wesel 86/25
	SchIB	Schlauchboot	Heros Wesel 37/85
	SchIB	Schlauchboot mit Festrumpf	Heros Wesel 37/86
	MzPt	Mehrzweckponton 1 Mehrzweckponton 2	Heros Wesel 37/83 Heros Wesel 37/84

Takt. Zeichen	Kurzbez.	Bezeichnung	Rufname
	OB	Ortsbeauftragter Stv. Ortsbeauftragter	Heros Wesel 86/91 Heros Wesel 86/92
	FB	Fachberater	Heros Wesel 86/94
	ZF	Zugführer	Heros Wesel 21/91
	ZTrFü	Zugtruppführer	Heros Wesel 21/92
	GrFü	Gruppenführer 1. Bergung	Heros Wesel 22/91
	TrFü	Truppführer 1. Bergung	Heros Wesel 22/92
	GrFü	Gruppenführer 2. Bergung	Heros Wesel 24/91
	TrFü	Truppführer 2. Bergung	Heros Wesel 24/92
	GrFü	Gruppenführer FG. Wassergefahren	Heros Wesel 37/91
	TrFü	Truppführer FG Wassergefahren	Heros Wesel 37/92

2. Fahrzeuge

2.1. Mannschaftstransportwagen, TZ



Renault Master Combi 2.5 dCi



Technische Daten

- L 5.399 mm
- B 1.990 mm
- H 2.570 mm
- Leergewicht: 2.300 kg
- Zuladung: 1.200 kg
- zGG: 3.500 kg
- Anhängelast:
 - gebremst: 2.000 kg
 - ungebremst: 750 kg
- Sitzplätze: 1/8

Ausstattung

- Batterieladungserhaltungssystem
- Hochdach
- MRT Motorola MTM 800 FuG mit 2ter Sprechstelle
- Klapptisch
- Magnetkartentafel in Rolloausführung
- Standheizung
- Trenntrafo
- Stromerzeuger, 2 kVA
- Ladungssicherungssystem mit verschiebbaren Zurrösen
- Feuerlöscher
- LED Powermoon

2.2. Gerätekraftwagen I



MAN TGM 18.290



Technische Daten

- L 8.000 mm
- B 2.500 mm
- H 3.250 mm
- Leergewicht: 8.765 kg
- Zuladung: Ausstattung + 9 Helfer
- zGG: 14.000 kg
- Anhängelast: 21.000 kg
- Allradantrieb + Sperren
- Sitzplätze: 1/8

Ausstattung

- Batterieladungserhaltungssystem
- MRT Motorola MTM 800 FuG
- Gruppenfahrerhaus
- Seilwinde mit 5.000/ 10.000 kg Zugkraft, Seillänge: 62 / 31 m
- Stromerzeuger 8 kVA + Zubehör
- 4 Atemschutzgeräte
- Motorkettensägen
- Hydropressen, 150 kN
- Hydraulische Schere und Spreizer
- pneumatische Hebekissen 20/40 t
- Hydraulische Winden 10 t
- elek.. + Motortrennschleifer
- elek.. Bohr- und Aufbruchhammer
- Steckleitern
- Auszugleiter, 10 m
- Greifzug 16 kN, 25 + 50 m Seil
- Schweiß- und Brennschneidergerät
- Pumpen (800 l/min)
- Schlauchleitungen
- Verkehrssicherungssatz
- Rollgliss 60 m + Rettungsausstattung
- Arbeitssicherheitsausstattung
- Schnellbaustützen
- Abstützmaterial
- Werkzeugsatz -Gestein, -Holz, -Metall
- Scheinwerfer
- Schleifkorb + Bergeschleppe
- Feuerlöscher

2.3. Mannschaftslastwagen 4



MAN TGM 13.250



Technische Daten

- L 7.950 mm
- B 2.250 mm
- H 3.360 mm
- Leergewicht: 8.850 kg
- Zuladung: Ausstattung + 7 Helfer
- zGG: 14.100 kg
- Anhängelast: 16.000 kg
- Allradantrieb + Sperren
- Sitzplätze: 1/6

Ausstattung

- Batterieladungserhaltungssystem
- MRT Motorola MTM 800 FuG
- Ladefläche [L x B x H]
4.500 x 2.450 x 1.900 mm
- Gruppenfahrerhaus

Die folgende Ausstattung ist auf sechs Rollcontainern auf Pritsche verlastet:

- Stromerzeuger 13 kVA + Zubehör
- Motorkettensägen + Elektro
- elek. - Motortrennschleifer
- elek. - Bohr- und Aufbruchhammer
- Steckleitern
- Greifzug 16 kN, 25 m, 50 m Seil
- Kettenzüge, 30 kN
- Elektroschweißausstattung
- Pumpe (400 l/min)
- Schlauchleitungen
- Verkehrssicherungssatz
- Arbeitssicherheitsausstattung
- Krankentragen
- Scheinwerfer
- Schleifkorb + Bergeschleppe
- Werkzeugsatz -Gestein, -Holz, -
Metall
- Elektrowerkzeug
- Feuerlöscher
- Beleuchtung + Powermoon

2.4. Kipper



MERCEDES Kipper LAK 1113 B



Technische Daten

- L 6.045 mm
- B 2.460 mm
- H 2.800 mm
- Leergewicht: 5.750 kg
- Zuladung: 5.250 kg
- zGG: 11.000 kg
- Anhängelast: 10.000 kg
- Einzelbereift
- Sitzplätze: 1/2

Ausstattung

- Ladefläche [L x B x H]
3.590 x 2.290 x 500 mm (900 mm)

2.5. LKW mit Ladekran



MAN mil. gl N 452



Technische Daten

- L 8.900 mm
- B 2.500 mm
- H 3.550 mm
- Leergewicht: 12.920 kg
- Zuladung: 6.100 kg
- zGG: 19.100 kg
- Anhängelast: 18.000 kg
- Einzelbereift
- 6x6 Antrieb
- Sperrdifferential längs und quer
hoch geländegängig
- Sitzplätze: 1/2

Ausstattung

- MRT Motorola MTM 800 FuG
- Ladefläche [L x B x H]
4.900 x 2.480 x 800 mm
- hydraulischer Ladekran, PK 11000-B,
- 10 mt mit Seilwinde 1200 kg Hubkraft
- Palettengabel inkl. Drehmotor
- Anschlagmittel
- Zurrmittel
- Feuerlöscher

2.6. PKW Ortsverband



VW Passat Kombi



Technische Daten

- L 4.682 mm
- B 1.746 mm
- H 1.952 mm
- Leergewicht: 1.520 kg
- Zuladung: 510 kg
- zGG: 2.030 kg
- Anhängelast: 1.400 kg
- Einzelbereift
- Sitzplätze: 1/4

Ausstattung

- Feuerlöscher

2.7. Mannschaftstransportwagen Jugend



VW Kombi T5



Technische Daten

- L 5.391 mm
- B 1.904 mm
- H 2.200 mm
- Leergewicht: 2.340 kg
- Zuladung: 660 kg
- zGG: 3.000 kg
- Anhängelast: 2.500 kg
- Einzelbereift
- Sitzplätze: 1/7

Ausstattung

- MRT Motorola MTM 800 FuG
- Feuerlöscher

2.8. Anhänger 7t



Abb.: Anhänger Plane geschlossen

Technische Daten

- L 6.300 mm
- B 2.440 mm
- H 3.080 mm
- Leergewicht: 2.140 kg
- Zuladung: 3.260 kg
- zGG: 5.400 kg
- Einzelbereift
- gebremst

2.9. Wechselbrücke



Abb.: Wechselbrücke offen auf Fahrgestell



Abb.: Wechselbrücke Schiebeplane auf Fahrgestell

Technische Daten

- L 9.250 mm
- B 2.500 mm
- H 1.650 mm
- Leergewicht: 3.140 kg
- Zuladung: 14.860 kg
- zGG: 18.000 kg
- Einzelbereift
- Gebremst

Vorhandene Wechselbrücken:

- 2x offen
- 2x Schiebeplane
- 2x Fahrgestell

2.10. PKW Anhänger



Abb.: Anhänger mit Plane/Spiegel

Technische Daten

- L 4.250 mm
- B 1.750 mm
- H 1.450 mm
- Leergewicht: 380 kg
- Zuladung: 920 kg
- zGG: 1.300 kg
- Einzelbereift
- Gebremst

Der Spiegel kann abgenommen werden

2.11. NEA 50 Kva



Abb.: NEA mit eingefahrenem Lichtmast

Technische Daten

- L 4.250 mm
- B 1.750 mm
- H 1.450 mm
- Leergewicht: 380 kg
- Zuladung: 920 kg
- zGG: 1.300 kg
- Einzelbereift
- Gebremst

Leistungsdaten

- Generator: 48 KW Dauerleistung bei 1.500 1/min und 40°C
- Spannung 231/400 Volt
- Abgänge:
 - 6x 230V Schuko 16A
 - 2x 400V CEE 16A
 - 2x 400V CEE 32A
 - 1x 400V CEE 63A
 - 1x 24V Bordspannung
 - 1x AK TN-Netz 50mm²
- Fremdeinspeisung:
 - 1x 230V
 - 1x 24V FSE
- Beleuchtung:
 - Lichtmast 7,5m Höhe
 - Natriumlampen 2x 400W
 - Xenonlampen 2x 35W

2.12. LiMa Anhänger Polyma PL7



Abb.: LiMa ausgefahren

Technische Daten

- L 3.800 mm
- B 2.000 mm
- H 2.350 mm
- Einzelbereift
- gebremst

Leistungsdaten

- Stromerzeuger 13 KvA
- 2x 2000W HQI Scheinwerfer
- Lichtmasthöhe 4m bis 12m

2.13. Fassmer Mehrzweckponton



Abb.: Halbponton



Abb.: Ganzponton

Technische Daten [Halb-] Ponton

- L 6.000 mm
- B 2.100 mm
- H 1.225 mm
- Auftrieb (500 mm Freibord) 10 t
- Traglast: 2 t
- Antrieb: 45 kW [60 PS] 4-Takt Außenbordmotor
- 2 Pontons koppelbar zu einem Ganzponton
- Einsatzoptionen: Selbstfahrer oder als Unterbau für Fähren, Brücken bzw. Arbeitsplattformen
- 1 Ponton einsatzbereit auf Anhänger verlastet

2.14. Schlauchboot



Abb.: Schlauchboot

Technische Daten

- L 4.300 mm
- B 1.900 mm
- Zulässige Nutzlast: 1186 kg
- Antrieb 30 PS

2.15. Schlauchboot mit Festrumpf



Abb.: Mehrzweckboot

Technische Daten

- L 4.250 mm
- B 1.750 mm
- H 1.450 mm
- Antrieb 40 PS
- Traglast 1400 kg

3. Zusatzoptionen

3.1. Dekontaminationsschleuse



Abb.: einfache Dekonschleuse



Abb.: Dekonschleuse mittels EGS

Prinzipiell kann die Dekontaminationsanlage für Dekon-Einsätze bei verschiedenen Tierseuchen (Vogelgrippe, Maul- und Klauenseuche (MKS), Schweinepest, etc.) genutzt werden, dabei muss allerdings das Desinfektionsverfahren eng mit den Behörden abgestimmt werden.

3.2. Brückenoberbaugerät



Abb.: Bootsanleger



Abb.: Behelfsbrücke



Abb.: Fähre

Optionen Brückenoberbaugerät

Mit dem Brückenoberbaugerät kann ein Bootsanleger erstellt werden. Weiterhin kann eine Behelfsbrücke für Konzerte oder zu Rettungsmaßnahmen erstellt werden. Die Länge und Breite der Brücke muss im Vorfeld abgestimmt werden. Ein Fähre mittels des Geräts ist möglich und für den Transport von Personen und PKW's möglich.

Beim Brückenbaumaterial ist ein zeitlicher Vorlauf wegen der Verladung des Materials nötig.

Traglasten sind je nach Bauart unterschiedlich und können auf Anfrage hin, beantwortet werden.

3.3. Cubi-System

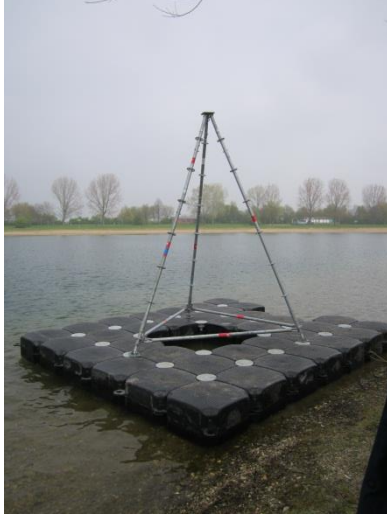


Abb.: Schwimmende Arbeitsplattform



Abb.: Schwimmsteg mittels CUBI und EGS

Optionen mit dem CUBI System

Das Cubi-System ist eine Lösung mit modular anordbaren schwimmenden Elementen.

Eine Fläche von 40 m² ist mit den Elementen erstellbar.

Abmessungen eines Elementes:

Länge: 680 mm

Breite: 680 mm

Höhe: 400 mm

Gewicht: 11 kg

89 Stück vorhanden

Tragfähigkeit:

Einlagig 385 kg/m²

Zweilagig 755 kg/m²

Dreilagig 1.355 kg/m²

3.4. Einsatzgerüstsystem (EGS)



Abb.: Abstützen einer Hauswand



Abb.: Bergung mittels Schnellrettungsgerüst rollbar

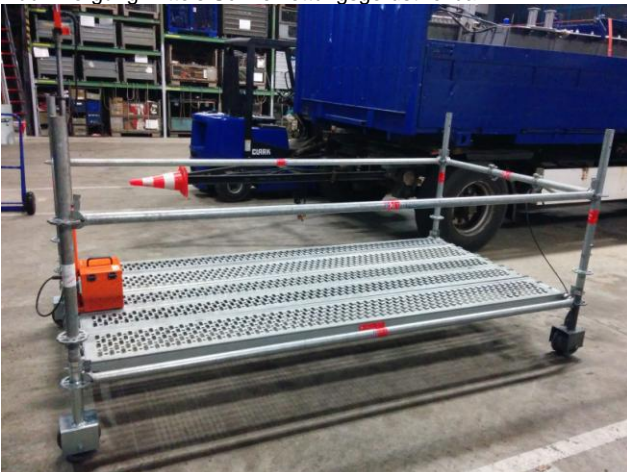


Abb.: Schienenrollwagen

Optionen mit dem EGS

- Abstützen und Aussteifen von Decken, Fenster, Türen und Hauswänden
- Lastarm und Ausleger zum Bewegen und Ablassen von Personen oder Lasten
- Schnellrettungsgerüst zur Bergung von Personen oder Lasten
- Schienenrollwagen zum Bewegen von Personen oder Lasten
- Dreibock zur Rettung aus Tiefen
- Desinfektionsschleuse
- Übungsturm
- Hochwassersteg

Das Material ist einsatzbereit auf der Wechselbrücke Schiebegardine verlastet.

Rollwagen zum Verletzentransport, Materialtransport. Beleuchtet mit LED Akkuleuchte

3.5. Beleuchtung

Powermoon



Leistungsdaten

- 4x Powermoon 1.000W HQI/LED
- Lichtpunkthöhe 5-7m (je nach Ausführung des Statives) (1x M1 TW TZ, 1x GWK 1, 1x MLW 4)
- blendfreies Licht

Weitere Beleuchtung



Leistungsdaten

- 4x Stative (2 x GWK 1, 2x MLW4)
- 4x 1.000W Scheinwerfer
- 4x 500W Scheinwerfer
- 4x Flurex Stableuchten

(jeweils 2 x GWK 1, 2x MLW4)

Lichtmast



Leistungsdaten

- Stromerzeuger 13 KVA
- 2x 2.000W HQI Scheinwerfer
- Lichtmasthöhe 4m bis 12m

Lichtmast & Netzersatzaggregat



Leistungsdaten

- Max. Lichtmasthöhe: 7500 mm
- 2x400W Quecksilberdampfleuchten
- 2x400W Natriumdampfleuchten

Stromerzeuger



Abb: Stromerzeuger (Bsp. 8 KvA)

Leistungsdaten

- 13 KvA (MLW4)
- 8 KvA (GKW 1)
- 8 KvA
- 2 KvA (MTW TZ)

Kabelmaterial



Abb.: beispielhaft

Darüber hinaus steht umfangreiches Kabelmaterial zum Anschluss der Beluchtung bereit

3.6. Pumpen

Tauchpumpen



Abb.: Tauchpumpe (Beispielhaft)

Leistungsdaten

- 1x Mast Tauchpumpe 800l/min (1 x MLW 4)
- 3x Mast Tauchpumpe 400l/min (2 x GKW 1, 1 x MLW 4)

3.7. Zug- und Hebwerkzeuge

diverses Zug- und Hebegerät



Abb.: Hydropresse, Hebekissen, Greifzug, Schere/Spreizer, Büffelheber

Leistungsdaten

Hydropresse:

- Hubhöhe 150 mm
- Druckkraft 150 kN

Hebekissen:

- 2 x 20 To
- 2 x 40 To

Greifzug:

- Zugkraft 16 kN (8 Stk.)

Büffelheber:

- Belastung 5-10 t (3 Stk.)

3.8. Zelte/ Pavillon

Arbeitszelt Klein



Abb.: Kleines Zelt

Länge: 7.500 mm
Breite: 6.000 mm
Seitenhöhe: 1.940 mm
Firsthöhe: 2.850 mm

Arbeitszelt Groß



Abb.: Großes Zelt

Länge: 10.000 mm
Breite: 6.000 mm
Seitenhöhe: 1.940 mm
Firsthöhe: 2.850 mm

Faltpavillon



Abb.: Faltpavillon (Beispielhaft)

Länge: 6.000 mm
Breite: 9.000 mm
Höhe: 3.300 mm (variabel)

3.9. Hochwasserschutz

Sandsackfüllanlage



Abb.: Sandsackfüllanlage

Leistungsdaten

- 5 Abfülltrichter
- 1500mm Trommeldurchmesser
- 800L Nutzmenge
- 3000 Säcke/ Stunde
- 15 kW E- Antrieb
- alternativ Antrieb via Zapfwelle

Sandsäcke



Abb.: Sandsäcke

Sandsäcke (ca. 8.000 Stk.)

3.10. Wasserbevorratung

IBC Container



Abb.: IBC Container

4x IBC Container 1.000 L

Wasserblase

Wasserblase 3.000L

3.11. Technische Sonderausstattung

Metalldetektor



Aufspüren von metallischen
Gegenständen wie z. B. Tatwaffen,
Patronenhülsen etc.